



Abdala, Soberana 2 und Soberana plus: Kubas Impfstoffe gehen in die Welt!

Obwohl sich 2021 die Angriffe gegen das sozialistische Kuba verstärkten, konnte das Land fünf eigene Impfstoffe entwickeln. Dabei werden die genannten drei bereits zur Impfung in Kuba eingesetzt, was auch die Kinder einschließt. Mit seiner Impfquote von etwa 90% liegt Kuba im internationalen Staatenvergleich weit vorne, ebenso bei der Quote seiner dritten Impfungen.

Seit Mitte November ist das Land aufgrund seiner niedrigen Inzidenz von unter 10 wieder für Touristen geöffnet. Jetzt werden die Impfstoffe exportiert und die Planungen für eine Ausweitung der Produktion in internationaler Kooperation sind weit fortgeschritten. Dabei sind nicht Geld und Profit das Hauptmotiv, sondern humanitäre und epidemiologische Notwendigkeiten: der Pandemie muss weltweit schnell begegnet werden! Das

istik westlicher Pharmakonzerne, welche eine Freigabe ihrer Patente verweigern. Vielleicht wird die großartige Leistung Kubas gerade deshalb in der Berichterstattung der hiesigen Medien weitestgehend verschwiegen!

Auch 2022 werden die USA versuchen, Kuba zu destabilisieren und einen „*regime change*“ herbei zu führen. Seit Amtsantritt der Biden-Administration wurde die völkerrechtswidrige Wirtschaftsblockade mehrfach verschärft. Ihre Verurteilung durch die UN-Generalversammlung ignorieren die USA. Durch gezielte Verbreitung von Lügen und Desinformation wird versucht, das Bild eines Landes zu zeichnen, das kurz vor dem Zusammenbruch steht. Dies weisen wir ganz entschieden zurück!

Unsere Spendenkampagne für Kubas Gesundheitssystem läuft: Unterstützt uns weiterhin!

